

den halben Theil gut Silber. Man findet auch gar vielmahls / daß diese Erzk untereinander brechen / und nicht wol zu unterscheiden seynd. Die Erzk die schwarz / grau brechen / und schwer seynd / die seynd auch bisweilen sehr reich am Silber ; Aber die schwarzen leichten Mulm / und die braunen und gelben Mulm / seynd nicht allweg reich / sondern es kompt vielmahl / daß sie gar nichts halten. Alle gelbichte / braune und eysenschüssige / durchwitterte Berg Arthen / oder die in den Gebürgen von dem kalten Bitterungs / Feuer durchbrannt seynd / die halten zum Theil Silber / zum Theil keins / und seyn dieselben vor sich allein / ohne ander eingesprengt Erzk / oder das zuweilen darinnen siehet / selten reich am Silber. Wie auch die bleschweiffigen gänßköthigten Erzk bisweilen reich / bisweilen sehr arm am Silber seyn. Alle hornsteinichte Erzk / sie seyn gelb / weiß / grau / schwarz / braun / roth oder grün / die halten vor sich ohne andere reiche Erzk / wo dieneicht darinnen vermischet befunden / nicht viel Silber / und des mehrern Theils gar nichts.

Darnach werden auch für die weichflüssigen Erzk gezehlt alle Bles Erzk / sie seynd glänzig / grau / braun oder weiß / welche für sich allein nicht Silber halten / allein der klein speissig Glantz in Böhheim / und der grob speissig Glantz zu Freyberg in Meissen / die halten zum Theil von zwölff bis in etlich und zwanzig Loth Silber. Alle Floss Erke / sie seyn gelb / weiß / braun / blau / grün oder grau / Item Kupfferlasur / Kupffer oder Berggrün / und Kupfferglaz / die halten eines Theils auch Silber / aber die grobe Lasur und Berggrün / seynd gemeinlich arm / und nicht reich am Silber. In Summa / alle Silber Erzk und Berg Arthen / die nicht Kieß / Blendt / Kobolt / Nispickel / Glimmer / Wolfferam / groben Wisnud / Speiß / kupfferig speissig Erzk / oder dergleichen hartflüssig Erzk in sich haben / die werden alle weichflüssige / milde und geschmeidige Erzk und Berg Arthen genant.

Entgegen werden unter die unflüssigen Erzk gezehlt und genennet / alle Kieß / was grober Kieß / Wasserkieß oder würffleter Kieß ist / die halten wenig Silber / und des mehrerntheils vor sich selbst ohne eingesprengt Silber Erzk / kein Silber / oder doch nicht viel über ein Loth. Kupffer Kieß / gelb wie ein Messing / braun und blau beschlagener Kieß / halten viel Kupffer / wie man unter den Kupffer Proben im dritten Buch Bericht finden wird / und solche Kieß halten auch Silber / jedoch eine Arth mehr als die ander / man findet auch solche kupfferreiche Kieß / die gar kein Silber halten.

Alle Kobolt / sie seynd gediegen / oder mild / schällicht oder küglicht / schwarz oder grau / seynd bisweilen reich am Silber / bisweilen auch sehr arm.

Alle schlechte gemeine Glimmer / auch beständige Eysenglimmer / Talck / Kagensilber / die seynd gar arm am Silber / ob gleich bisweilen

Die

Schwarz
Erzk.

Mulm.

Gelbichte
und eysen-
schüssige
Erzk.Bles-
schweiffig
und gänß-
köthig Erzk.Glantz und
Bles Erzk.Floss man-
cherley
Farb.Lasur /
Berggrün /
Kupffer-
glaz.Kieß man-
cherley Art.Kobolt
Erzk.Glimmer
d Kagen-
Silber.